

Kleinmachnow, den 22.5.2022

**neue
Kammerspiele**

Gemeindeamt Kleinmachnow
Bürgermeister Michael Grubert
Adolf-Grimme-Ring 10
14532 Kleinmachnow

Betr. Antrag Zuwendungen Neue Kammerspiele ab 2023

Sehr geehrter Herr Grubert,

im November 2022 feiert die KulturGenossenschaft Neue Kammerspiele ihren 10. Geburtstag. Innerhalb der letzten 10 Jahre konnten wir 274 KulturGenossinnen und -Genossen für unsere Idee begeistern, durften Austragungsort der BERLINALE sein, haben diverse Kinoprogrammpreise gewonnen und haben uns - wie sich auch aktuell zeigt - zu einem der wichtigsten Treffpunkte für Jung und Alt entwickelt. So haben in normalen Jahren mehr als 35.000 Gäste, die unser Kulturangebot nutzen. Zusätzlich dazu kommen noch die Gastronomiekunden und die Nutzer unserer diversen Musik-, Theater- und Musicalschulangebote.

Neben dem Kino-, Kultur- und Gastronomieangebot tragen sicher auch die Angebote, die kostenlos genutzt werden können sowie die viel und gerne genutzten Praktikumsangebote und unsere vielen jungen Mitarbeiter dazu bei, dass sich auch die Jugend inzwischen vermehrt bei uns aufhält. Bei der Gruppe der 15-25jährigen können wir in letzter Zeit wieder in allen Bereichen einen großen Anstieg feststellen, was uns sehr freut.

Die stetig ansteigenden Umsätze wurden leider jäh durch den Pandemie-Beginn im März 2020 unterbrochen. Glücklicherweise konnten wir uns durch viele staatliche Förderungen und letztendlich durch die Errichtung von Corona-Teststellen an mehreren Orten in der Gemeinde finanziell so gut aufstellen, dass wir im vergangenen Jahr 2021 sogar auf die Förderung durch Sie, die Gemeinde Kleinmachnow, verzichten konnten.

Wie sich die Infektionslage weiter entwickelt ist aktuell für uns nicht absehbar. Wir spüren aber nach wie vor eine große Zurückhaltung, was die Besuche von Veranstaltungen in öffentlichen Räumen angeht. Sicher ist in den kommenden Jahren durch eine höhere Auslastung eine

Steigerung der Umsätze wieder möglich, wir müssen auf der anderen Seite aber auch immer mit einer Erhöhung der Kosten rechnen, die einerseits durch den vermehrten Aufwand, andererseits aber auch immer durch einen stetigen Anstieg der Grundkosten zu erklären sind. Dabei möchte ich vor allem auf die aktuellen Entwicklungen im Lohnbereich (Steigerung des Mindestlohns auf 12€) sowie der extremen Preissteigerungen bei den Energiekosten und Lebensmitteln hinweisen, die uns in Zukunft sicher stark treffen werden. Daher müssen wir auch in den kommenden Jahren trotz umfangreicher Sparmaßnahmen wieder mit einem größeren Defizit rechnen.

Wir haben bereits vor einem Jahr die Möglichkeit genutzt, den Pachtvertrag für die Kammerspiele für weitere 10 Jahre bis zum 31.10.2032 zu verlängern. Daher möchten wir für die Jahre 2023 bis 2032 (Ende Vertragslaufzeit Pachtvertrag) einen Zuschuss in Höhe von 120.000 € beantragen.

Wir danken Ihnen für Ihre bisherige großzügige und zuverlässige Unterstützung und die stets gute Zusammenarbeit und würden uns über eine kurzfristige Rückmeldung und positiven Bescheid in Bezug auf unseren Antrag freuen.

Mit freundlichen Grüßen



Carolin Huder
Vorstand & Geschäftsführung